

KA VI - WKAV-2/04

WKAV, Prüfung der Generalplanung
für den Neubau des Geriatrie-
zentrums und der Küche im
Sozialmedizinischen Zentrum Süd

Ausschusszahl 112/04, Sitzung des Kontrollausschusses vom 7. Dezember 2004

Äußerung der Generaldirektion der Unternehmung "Wiener Krankenanstaltenverbund"
gem. § 5 Absatz 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 3,
Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

Zu den Pkten. 3 bis 6:

In mehreren Gesprächen mit dem Generalplaner wurden die offenen Fragen besprochen, wobei zur Dokumentation aller zu treffenden Maßnahmen ein elektronischer Maßnahmenkatalog, der dem involvierten Personenkreis zur Verfügung stand, aufgelegt wurde.

Die beiden Schlussrechnungen des Generalplaners wurden im Dezember 2004 zurückgewiesen. Nachdem auch die neuerlich vorgelegten Schlussrechnungen nicht prüffähig waren, wurden diese ebenfalls zurückgewiesen. Ferner wurde vom WKAV die Anwaltskanzlei Dr. K. mit der rechtsfreundlichen Vertretung in der gegenständlichen Causa beauftragt.

Zu Pkt. 7:

Der Generalplaner hat seine Leistungen eingestellt und unter Inanspruchnahme seines Rechtsanwaltes Dr. P. im September 2005 die seiner Meinung offenen Forderungen bei Gericht geltend gemacht. Die Mängelbehebung wird nunmehr durch die Technische Direktion abgewickelt, wobei versucht werden wird, die diesbezüglichen Kosten dem Generalplaner in Abzug zu bringen. Ebenso werden die Schlussfeststellungen durch die Technische Direktion im Beisein der externen Begleitenden Kontrolle vorgenommen.

Der daraus resultierende Aufwand wird dem Generalplaner ebenfalls in Rechnung gestellt werden.

Zu Pkt. 8:

Das Raumbuch wurde überarbeitet und auf den Letztstand gebracht.

Zu Pkt. 9:

Der Errichtungsbewilligungsbescheid der Magistratsabteilung 15 - Gesundheitswesen und Soziales (MA 15-II-H/10/60/2002) wurde am 6. Dezember 2004 erteilt. Der Termin für eine Augenscheinverhandlung für die Inbetriebnahme der Küche lag bei der Abgabe der vorliegenden Stellungnahme noch nicht vor.